



Um alle Funktionen dieses Forums nutzen zu können, musst Du ein registrierter Benutzer sein. (Nicht registrierte Benutzer können hier nur im öffentlichen Bereich lesen, aber an keiner Diskussion teilnehmen.

Registrierter Benutzer wirst Du nur, wenn Du Dich über unser [Kontaktformular](#) meldest. Dann wird der Administrator einen Account für Dich erstellen.

- [Rechtliche Hinweise zu den Inhalten](#)
- [Netiquette für die Forenbenutzung](#)

Menü

Forum-Navigation

[Forum](#)[Aktivität](#)[Anmelden](#)

Forum-Breadcrumbs - Du bist hier:[Forum der Rollerfreunde Dresden](#)[Off-Topic: Sonstiges](#)[Smartphone als Navi ?](#)

Bitte [Anmelden](#), um Beiträge und Themen zu erstellen.

Smartphone als Navi ?



[Alexander](#)@alexander

583 Beiträge

[Mitfahrer](#)

[#1](#) · 3. Februar 2021, 10:08

Hallo Zusammen,

Vorneweg: Holm hat darin intensivere Erfahrungen.

der Winter längt sich wie ein Gummiband, es könnte mal wieder 15°C haben, damit man 200 Km Touren im 15Km Radius fahren kann...

Also was tun? Ich beschäftige mich mit der Navigation mit Smartphone. Tolle idee, mit Haken an der sache.

- Das eigene, dass "hauptsächliche" Smartphone an den Roller / das Motorrad stecken? Nee, besser nicht. Wenn das kaputt geht, durch vibrationen, Wasser, Dreck, hat man nur Aufwand. Neues Telefon beschaffen, Daten wieder aufspielen, Telefon einrichten....



- Ein Wasserdichtes, bzw. Outdoor-Gerät für den Alltag? Nee, auch nichts. ständig einen Ziegelstein mit sich rumschleppen, oder 500€ Ausgeben, nur damit das schalanke Ding einigermaßen Wasserdicht ist, kommt mir auch sinnfrei vor.

Also was tun? Richtig, ein Zweitgerät muss her. Die Technik machts möglich, für vergleichsweise wenig Geld ein gutes Outdoorgerät zu erwerben. Dazu die Möglichkeiten der Datennutzung via Hot-Spot vom Hauptgerät, wenn man Kartendaten und Musik nicht auf den Telefonspeicher ablegen will. Man benötigt keine SIM-Karte, kein Vertrag.

Aber warum nun ein Smartphone und kein richtiges Motorradnavi? Die Steifigkeit der Herstellerabhängigen Software. Weder TomTom noch Garmin haben es bisher heute geschafft, eine Routingsoftware zu integrieren, welche so agiert wie z.B. Calimoto. Ich kaufe für 400 € ein Wasserdichtes PKW-Navi, ein klassisches A->B-Navi, ohne nennenswerte Routingfunktionen die für Motorisierte Zweiradfahrer maßgeschneidert ist. Ich will nicht Dreimal um den Kirchturm fahren, nicht durch den Ortskern fahren, nur damit die Strecke 2 Kurven mehr bekommt. Ich will schöne Strecken, abseits der Hauptverkehrsadern fahren.

Das kann Calimoto. Da blöde: Die Software läuft nur auf Android ab ver. 6 oder neuer. Äbblgriebs.

Ich probiere das ganze nun intensiver. Dazu habe ich mir ein Chinesen-Outdoor-Smartphone gekauft. Ohne Virus, denn dort läuft ein reines Android 10 drauf, also ohne vorinstallierte "nutzlos-Software". Wenn man sich nach Erhalt des Gerätes online für die Garantieverlängerung registriert und eine positive Bewertung abgibt!, bekommt man noch etwas Geschenkt.....

Ein Prozessor mit 8 Kernen (4x 1,8 GHz und 4x 1,5 GHz). Mit 4 GB RAM und 64 GB Festpeicher. Das ganze Wasserdicht, Vibrationsresistent und so verpackt, dass es beim Herunterfallen nicht gleich kaputt geht. Stromversorgung über USB-C, wenn der 8000 mAh-Akku leer ist.

Calimoto läuft sehr flüssig und schnell drauf, die Routenberechnung läuft sehr flink. Dazu noch Spotify, Youtube-Music oder wie sie alle heißen im Hintergrund. Egal, alles was Musik abspielt, spielt Musik ab.

Die Motorrad-Smartphone-Halterung kam allerdings 2700€! Die gab es in Verbindung mit einem Peugeot-Speedfight 4. Den Roller bekam meine Schwester, die serienmäßige RamMount X-Grip-Halterung bekam ich. Regulär kostet die um die 35€

Der Touchscreen ist empfindlich genug, damit auch eine Bedienung mit Handschuhen möglich ist.



Zählen wir mal Zusammen:

Smartphone: 150€ (Je nach Rabattgutschein, worin die Chinesen sehr gut sind, bis auf knapp über 100€ runter)

Halter: 35€

Software: Für Frühbucher damals: 39€ Lebenslang, heute: 40€ / Jahr im Abo, oder mit ein paar Funktionen weniger einmalig 70€

$150 + 35 + 70 = 255€$ für ein Navisystem, an dem etablierte Geräte in Sachen Flexibilität nicht rankommen.

Fazit: Fliegt das Gerät vom Fahrzeug ab, oder lasse ich es so ungünstig fallen dass es kaputt geht (da geht ein normales Navigationsgerät recht schnell kaputt), bzw. lasse ich es mir klauen, so büße ich "nur" 150€ ein, statt 499€, wie z.B. beim Garmin Zumo XT

Links dazu:

Das von mir erworbene Smartphone: <https://www.youtube.com/watch?v=DNQAPwSrYDs>

Bei Amazon:

https://www.amazon.de/OUKITEK-WP5-Smartphone-Mobiltelefon-Dreifachkamera-Rot/dp/B08DCRS6LJ/ref=sr_1_4?__mk_de_DE=%C3%85M%C3%85%C5%BD%C3%95%C3%91&dchild=1&keywords=wp5+pro&qid=1612346400&quartzVehicle=184-492&replacementKeywords=wp5&sr=8-4

Ein Review, dass ich aber so nicht bestätigen kann, weil bei mir a) Es sich um das "Pro" handelt, und b) ich keine Probleme habe: <https://www.youtube.com/watch?v=BHNR10jHTIc>

Die Smartphonehalterung für 2700€: <https://youtu.be/uPtBhZSsTF8?t=389>

Die Smartphonehalterung für 35€:

<https://www.amazon.de/I-V-Mount-Universal-Smartphone-Halterung-Schwarz/dp/B0055PH0XA>

Die Software erklärt: <https://www.youtube.com/watch?v=c6sW32FPKZQ>

Die Software (mit Webbasierten Routenplaner): <https://calimoto.com/de>



Viele Grüße, Alex

Anklicken für Daumen nach unten.0Anklicken für Daumen nach oben.0



[gentlemandd](#)@gentlemandd

1.592 Beiträge

Mitfahrer

#2 · 3. Februar 2021, 14:13

Zitat von [Alexander](#) am 3. Februar 2021, 10:08 Uhr

.... Man benötigt keine SIM-Karte, kein Vertrag....

Sorry, ich hab ja nicht viel ahnung, aber braucht man zum Starten des Handys nicht eine SIM-Karte?

Ansonsten sehr sehr interessant!

Anklicken für Daumen nach unten.0Anklicken für Daumen nach oben.0

Es gibt zwei Arten von Frauen. Die einen sind Engel, die anderen leben noch....



[Lutz-DD](#)@lutz-dd

94 Beiträge

Mitfahrer

#3 · 3. Februar 2021, 15:15

Zitat von [gentlemandd](#) am 3. Februar 2021, 14:13 Uhr

Zitat von [Alexander](#) am 3. Februar 2021, 10:08 Uhr

.... Man benötigt keine SIM-Karte, kein Vertrag....



Sorry, ich hab ja nicht viel ahnung, aber braucht man zum Starten des Handys nicht eine SIM-Karte?

Ansonsten sehr sehr interessant!

Selbst das ist lösbar, da es Handyverträge gibt, bei denen man eine 2. Karte für die selbe Nummer bekommen kann. Ansonsten eine Prepaidkarte. Die muss man aber ab und an (1 x jährlich?) aufladen.

Mal sehen, wie Alex das gelöst hat. Auf alle Fälle eine sehr interessante Geschichte!

Lutz

Anklicken für Daumen nach unten.0Anklicken für Daumen nach oben.0

Zuletzt bearbeitet am 3. Februar 2021, 15:18 von [Lutz-DD](#)



[Alexander@alexander](#)

583 Beiträge

Themenersteller [Mitfahrer](#)

[#4](#) · 3. Februar 2021, 18:27

Hallo Frank,

nein, es wird keine Karte benötigt. Ich kenne auch kein Smartphone oder kein klassisches Handy, welches zum starten eine SIM-Karte benötigt. Ein Android-Tablett braucht auch keine SIM-Karte zum starten ☐

Viele Grüße, Alex

Anklicken für Daumen nach unten.0Anklicken für Daumen nach oben.0



[Alexander@alexander](#)

583 Beiträge

Themenersteller [Mitfahrer](#)



#5 · 4. März 2021, 14:45

Hi,

ein Updat zur sache:

Seit letzter Woche war ich insgesamt 11 Stunden mit dem Smartphone unterwegs. Dabei waren immer Calimoto und Spotify aktiv, also auch Display an. Gestern betrug der Akkustand 26%, was ich als akzeptabel finde.

Nervig hingegen ist die Tatsache, dass man Dinge nicht mit Handschuhen bedienen kann. Entweder zieht man einen Handschuh aus, oder ich müsste mir einen Touch-Pen irgendwo anbinden, der dann greifbar ist.

Calimoto zeigte gestern auf einer 100 Km Runde, wie auch andere, auf OSM basierende Navigations-Apps, seine größte Schwäche: Die OSM-Karten sind nicht für die Automatische Navigation aufbereitet, im Gegensatz zu den Karten von Garmin oder TomTom.

Was das genau heißt, sieht man hier im Video:

Viele Grüße, Alex

Anklicken für Daumen nach unten.0Anklicken für Daumen nach oben.0

[RSS-Feed](#)